



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche
Sitzung des Stadtrates**

Sitzungsnummer:	StR/004/2020
Sitzungsdatum:	Montag, 20.07.2020
Beginn öffentlicher Teil:	19:03 Uhr
Ende öffentlicher Teil	20:54 Uhr
Ort, Raum:	DJK-Halle

Zur Sitzung des Stadtrates waren anwesend:

<u>Name:</u>	<u>Bemerkungen:</u>
<u>2. Bürgermeister</u> Schikora, Norbert, M.A.	Vorsitz
<u>3. Bürgermeister</u> Haas, Marco	
<u>Mitglieder des Stadtrates</u> Barth, Heike Bauer, Doris	
<u>VA-Mitglieder</u> Diebenbusch, Thomas	
<u>Mitglieder des Stadtrates</u> Fleischmann, Andreas Forman, Franz Xaver Förster, Theodor Gerstner, Markus Heinl, Peter Höflinger, Gernot Jäger, Christian Kißlinger, Felix Laaß, Holger Patzelt, Harald Rötsch, Simon Schmitt, Lothar Schöttner, Marie Schramm, Stephan Schwarz-Boeck, Jürgen, Dr. Werner, Johann Wiegandt, Bodo Zeilinger, Stephan	
<u>von der Verwaltung</u> Gabriel, Bernd Joffroy, Stefan Popp, Heidi Schmiedl, Alwin Schönekeß, Anja Träger, Markus Zitzler, Uwe	
<u>Schriftführer/in</u> Özek, Acelya	

abwesend waren:

<u>1. Bürgermeisterin</u> Huber, Birgit	Entschuldigt
<u>Mitglieder des Stadtrates</u> Gill, Bastian Peter, Thomas	Entschuldigt Entschuldigt

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

T A G E S O R D N U N G :

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. 003/2020 am 29.06.2020
- 2 . Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 25.05.2020
- 3 . Straßenbeleuchtung in Oberasbach;
hier: Vortrag der Fa. N-ERGIE
- 4 . Einführung eines zentralen Anmeldeverfahrens für die Kindertagesstätten in Oberasbach;
hier: Anschaffung einer entsprechenden Software
- 5 . Abfassen von Niederschriften der Sitzungen des Stadtrats oder eines seiner Ausschüsse
- 6 . Beschluss über die Verfahrensweise zur Aktualisierung Fortschreibung und Änderung des Flächennutzungsplans (gem. Variante)
- 7 . Einrichtung einer Bürgerfragestunde - Grundsatzbeschluss und Beschluss zu den Rahmenbedingungen
- 8 . Erste Änderung der Satzung zur Regelung des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
- 9 . Erlass von Richtlinien für die Referenten des Stadtrats - Beratung und ggf. Beschlussfassung
- 10 . Erlebnisweg Wallensteins Lager
- 11 . Mitteilungen
- 11.1 . Genehmigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 durch die Rechtsaufsichtsbehörde
- 11.2 . DigitalPakt Schule - Inanspruchnahme des zusätzlichen Sonderbudgets Leihgeräte
- 11.3 . Beantwortung der Anfrage StR Peter vom 29.06.2020, TOP 10.5
- 11.4 . Beantwortung der Anfrage des Stadtratsmitglieds Franz Xaver Forman aus der Stadtratssitzung vom 29.06.2020
- 12 . Anfragen der Mitglieder des Stadtrates
- 12.1 . Anfrage StR Herr Jäger
- 12.2 . Anfrage StR Herr Kißlinger
- 12.3 . Weitere Anfrage StR Kißlinger
- 12.4 . Weitere Anfrage StR Herr Kißlinger
- 12.5 . Anfrage StR Herr Dr. Schwarz-Boeck
- 12.6 . Anfrage StR Herr Forman
- 12.7 . Anfrage StR Herr Zeilinger
- 12.8 . Anfrage StR Herr Fleischmann

I. Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende, Herr Zweiter Bürgermeister Schikora, eröffnet um 19:03 Uhr die Sitzung des Stadtrates Oberasbach. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Pressevertreter und die Zuhörer.

Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde. Entschuldigt fehlen Frau Erste Bürgermeisterin Huber und die Stadträte Herr Gill und Herr Peter. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Vorsitzende gibt die Tagesordnung bekannt und lässt über diese, nachdem keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorliegen, abstimmen.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung zu.

TO-Punkt 1:
Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. 003/2020 am 29.06.2020

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

TO-Punkt 2: **I/0045/2020**
Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 25.05.2020

Herr Träger informiert, dass die Formulierung des Beschlusses geändert werden soll.

Der Beschluss ist mit folgendem Zusatz zu versehen:

„Die Wirtschaftlichkeitsberechnung wird als Anlage 1 Teil der Sitzungsniederschrift.“

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 25.05.2020 wird auch hinsichtlich des Tagesordnungspunktes 3 „Dreifeldhalle Hans-Reif-Sportzentrum, hier: Wirtschaftlichkeitsberechnung Heizung“ genehmigt.

Die Wirtschaftlichkeitsberechnung wird als Anlage 1 (öffentlich) Teil der Sitzungsniederschrift.

Soweit in den, in der Niederschrift folgenden Beschlüssen auf Anlagen verwiesen wird, wird deren Nummerierung entsprechend angepasst.

TO-Punkt 3: **IV/0032/2020**
Straßenbeleuchtung in Oberasbach;
hier: Vortrag der Fa. N-ERGIE

Herr Dr. Nothaft, Herr Kunz und Herr Prokopczuk von der Fa. N-ERGIE Netz GmbH stellen sich dem Gremium vor und präsentieren den Sachverhalt zur kompletten Betreuung der Straßenbeleuchtung in Oberasbach. Im Anschluss beantworten sie die Fragen des Gremiums.

Beratung/Vorberatung erfolgt

TO-Punkt 4:**I/0051/2020****Einführung eines zentralen Anmeldeverfahrens für die Kindertagesstätten in Oberasbach;
hier: Anschaffung einer entsprechenden Software****Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22**

1. Die Stadt Oberasbach beschließt die Einführung eines zentralen Anmeldeverfahrens unter Zuhilfenahme eines Online-Portals.
2. Für die Einführung des zentralen Anmeldeverfahrens für die Kindertagesstätten in Oberasbach soll die Firma **Little Bird** mit der Installation ihrer Software beauftragt werden. Die Kosten für die Einführung des Vergabe- und Verwaltungsmoduls in Höhe von 2.700,- €/ netto jährlich in den nächsten 4 Jahren werden aus dem laufenden Haushalt finanziert.

TO-Punkt 5:**I/0043/2020****Abfassen von Niederschriften der Sitzungen des Stadtrats oder eines seiner Ausschüsse**

Herr Schikora ist der Meinung, dass, wenn Änderungen gewünscht sind, in der Projektgruppe Kommunikation, Transparenz und Bürgerbeteiligung diskutiert und festgelegt wird, was in der Niederschrift aufgenommen wird. Über den Änderungsvorschlag könnte dann in der folgenden Sitzung abgestimmt werden.

zur Kenntnis gegeben**TO-Punkt 6:****IV/0031/2020****Beschluss über die Verfahrensweise zur Aktualisierung Fortschreibung und Änderung des Flächennutzungsplans (gem. Variante)**

Aus der Diskussion ergibt sich, dass die Variante 3 abgestimmt werden soll.

**Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22**

Der Stadtrat beschließt, über die Verfahrensweise zur Aktualisierung, Fortschreibung und Änderung des Flächennutzungsplans (gem. Variante).

1. Der Flächennutzungsplan von 2001 wird mit den bereits vorliegenden Änderungen komplett überarbeitet und neu gefasst.
Die Änderung erfolgt im vollumfänglichen Verfahren.
2. Die Fortschreibung erfolgt schwerpunktmäßig unter den Aspekten des Zusammenspiels Verkehr – Klima – Wohnen.
3. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst. Dies erfolgt auf der Grundlage bereits durchgeführter und in Kraft getretener Satzungsverfahren (Parallelverfahren Bebauungsplan, beschleunigte Verfahren gem. § 13 a, 13 b BauGB), die eine Änderung des 2001 genehmigten Flächennutzungsplans bedingen.
4. Mit der Anpassung erfolgt eine Digitalisierung der Plangrundlage.

TO-Punkt 7:**I/0042/2020****Einrichtung einer Bürgerfragestunde - Grundsatzbeschluss und Beschluss zu den Rahmenbedingungen**

Herr Laaß erklärt, dass die CSU-Fraktion dem Vorschlag der Verwaltung so zustimmen wird. Die Bürgerfragestunde sollte bei jedem Termin mit 15 Minuten Gesprächszeit begrenzt werden. Bei der Veröffentlichung der Anfragen, sollte von den Bürgern eine schriftliche Einwilligung eingeholt werden. Die Veröffentlichung sollte nicht gegen den

Datenschutz verstoßen. Außerdem sollten die Anfragen der Bürger schriftlich beantwortet werden.

Herr Jäger möchte, dass Niederschriften öffentlich gemacht werden sollen.

Herr Schikora stellt fest, dass Punkt 9 auf „Die Niederschrift über die Bürgerfragestunde wird veröffentlicht“ geändert werden soll.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Es wird eine Bürgerfragestunde eingeführt. Hierfür gelten die nachfolgenden Regelungen:

1. Vor jeder öffentlichen Sitzung des Stadtrates wird den Gemeindegürgern die Möglichkeit gegeben, Angelegenheiten, die die Stadt betreffen, dem Stadtrat vorzutragen.
2. Der Zeitraum, in dem dies möglich ist, wird auf 15 min vor dem jeweiligen Sitzungsbeginn festgelegt.
3. Die Gemeindegürgern melden den Vortrag unter Angabe ihrer Anschrift vor Beginn der Bürgerfragestunde bei der Sitzungsleitung an. Die Bürgermeisterin ruft dann die Gemeindegürgern namentlich auf.
4. In einer Bürgerfragestunde erhalten höchstens vier Gemeindegürgern die Möglichkeit, Angelegenheiten vorzutragen.
5. Der Vortrag wird auf maximal drei Minuten begrenzt.
6. Die Antwort erfolgt, wenn möglich sofort mündlich, sonst schriftlich.
7. Die Bürgerfragestunde endet vor Beginn der festgesetzten Zeit der darauffolgenden Stadtratssitzung.
8. Da die Bürgerfragestunde nicht mehr Teil der Stadtratssitzung ist, wird diese auch nicht in die Niederschrift mit aufgenommen. Es erfolgt vielmehr eine gesonderte Niederschrift. Bestandteil der Niederschrift sind auch die schriftlichen Antworten an die Bürger (s. Nr. 6). Die Mitglieder des Stadtrates erhalten Zugang zur Niederschrift über das Ratsinfo.
9. Die Niederschrift über die Bürgerfragestunde wird veröffentlicht.

TO-Punkt 8: **I/0044/2020**
Erste Änderung der Satzung zur Regelung des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Der Entwurf der ersten Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wird als Satzung beschlossen und mit der Nr. 1 Teil der Sitzungsniederschrift.

TO-Punkt 9: **I/0046/2020**
Erlaß von Richtlinien für die Referenten des Stadtrates - Beratung und ggf. Beschlussfassung

Aus der Beratung stellt sich heraus, dass die Referentenrichtlinien so beschlossen werden können.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Die Richtlinien für die Referenten des Stadtrates werden entsprechend der Vorlage erlassen.

Die Richtlinien werden mit der Nr. 2 Teil der Sitzungsniederschrift.

Erlebnisweg Wallensteins Lager

Herr Förster verlässt den Sitzungssaal. Die Ist-Stärke beträgt somit 21 Mitglieder.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 21 dagegen: 0 anwesend: 21

Der Stadtrat Oberasbach stimmt der Verortung der Themenstelen (Standorte M1 bis M9 sowie S1 bis S4) für den Erlebnisweg Wallensteins Lager sowie der Streckenführung gemäß den beigefügten Katasterplänen und Kartografien zu.

TO-Punkt 11:**Mitteilungen**

TO-Punkt 11.1:

II/0013/2020

Genehmigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 durch die Rechtsaufsichtsbehörde
Herr Förster ist wieder im Sitzungssaal eingetroffen. Die Ist-Stärke beträgt somit 22 Mitglieder.

Herr Schikora verweist auf die Mitteilungsvorlage mit der Nummer II/0013/2020.

zur Kenntnis gegeben

TO-Punkt 11.2:

I/0048/2020

DigitalPakt Schule - Inanspruchnahme des zusätzlichen Sonderbudgets Leihgeräte
Herr Schikora weist auf die Mitteilungsvorlage mit der Nummer I/0048/2020 hin.
Außerdem teilt er mit, dass eine Rahmenvereinbarung mit den entsprechenden Firmen abgeschlossen werden soll, um IT-Geräte zu beschaffen, die dann je nach Bedarf abgerufen werden können. Dies ist noch in der Vorbereitung. Sobald der Rahmenvertrag gefertigt ist, wird dieser dem Stadtrat vorgelegt.

zur Kenntnis gegeben

TO-Punkt 11.3:

IV/0033/2020

Beantwortung der Anfrage StR Peter vom 29.06.2020, TOP 10.5
Herr Schikora weist auf die Mitteilungsvorlage des Bauamtes hin.

zur Kenntnis gegeben

TO-Punkt 11.4:

I/0052/2020

Beantwortung der Anfrage des Stadtratsmitglieds Franz Xaver Forman aus der Stadtrats-sitzung vom 29.06.2020
Herr Schikora verweist auf die Mitteilungsvorlage mit der Nummer I/0052/2020.

zur Kenntnis gegeben**TO-Punkt 12:****Anfragen der Mitglieder des Stadtrates**

TO-Punkt 12.1:

Anfrage StR Herr Jäger

Herr Jäger berichtet, dass auf der Petershöhe im kleinen Wäldchen neben dem Grundstück an der Bahnhaltepunkt Oberasbach, Bäume rot markiert sind. Daher fragt er nach, ob die Bäume gefällt werden sollen.

Herr Schikora teilt mit, dass die Anfrage schriftlich beantwortet wird.

TO-Punkt 12.2:

Anfrage StR Herr Kißlinger

Herr Kißlinger möchte wissen, ob es Informationen zum aktuellen Stand der Mauer am Rathausplatz gibt.

Herr Schikora erklärt, dass hierzu noch keinen aktuellen Stand gibt, daher wird dies schriftlich beantwortet.

TO-Punkt 12.3:

Weitere Anfrage StR Kißlinger

Herr Kißlinger informiert, dass in der Hainbergstraße gegenüber der Tankstelle eine Zufahrt zu einem städtischen Grundstück ist und hier soll ein Randstein locker sein. Daher möchte er, dass dies geprüft werden soll.

Herr Schikora gibt die Anfrage, an das Bauamt weiter.

TO-Punkt 12.4:

Weitere Anfrage StR Herr Kißlinger

Herr Kißlinger teilt mit, dass im Kindergarten Regenbogen die Dachfenster undicht sind und dies Anfang August behoben werden sollte. Da im August wegen Corona keine Schließzeit möglich ist, sollte hier zeitnah gehandelt werden.

Herr Schikora gibt dies an das Gebäudemanagement weiter.

TO-Punkt 12.5:

Anfrage StR Herr Dr. Schwarz-Boeck

Herr Dr. Schwarz-Boeck möchte wissen, wie weit der Pavillon-Kindergarten ist und ob hier eine Möglichkeit besteht, vor Betriebsaufnahme den Kindergarten zur besichtigen.

Herr Schikora erklärt, dass vor dem Bauausschuss im August der Kindergarten besichtigt werden kann.

TO-Punkt 12.6:

Anfrage StR Herr Forman

Herr Forman fragt an, ob die Kämmerei, evtl. schon im September ein Termin anbieten könnte, um über die Haushaltsprojekte schon vor der Haushaltssitzung zu sprechen.

Herr Schikora teilt mit, dass man grundsätzlich immer ein Gespräch mit der Kämmerei suchen kann. Aber für dieses Gespräch wird eine Grundlage benötigt und das ist ein erster Entwurf des Haushaltsplanes 2020/2021. Lt. Zeitplanung würde am 26. Oktober 2020 der Haushaltsentwurf in die Stadtratssitzung mitaufgenommen werden. Danach gibt es die Möglichkeit bis zum 3. November 2020 Anträge zu stellen und nach 14 Tagen ist dann die Haushaltsberatung. Angesichts der Einbrüche der Finanzen wäre es sinnvoll sich im Vorfeld auf Sparmaßnahmen einzurichten. Wenn eine Sparkommission eingerichtet werden soll, gibt es hier das Problem, dass die Sparkommission keine rechtliche Grundlage hat und kein Gremium des Stadtrates ist.

Er erklärt, dass er noch unentschlossen ist, wie die Vorbesprechung des Haushaltes aufgegriffen werden soll. Natürlich könnte ein vorläufiger Haushalt 2020/2021 vorgelegt werden, aber erst dann, wenn die Daten des Bauamtes über die anstehenden Bauinvestitionen zur Verfügung stehen und wenn es klar ist, welche Personalausgaben anstehen.

Herr Schikora äußert sich, dass ohne diese Zahlen die Vorlage des Haushaltes sinnlos ist und daher kann er nicht zusichern, dass es zum 1. September schon einen vorläufigen Haushaltsplan zur Kenntnis gegeben wird. Dementsprechend möchte er, dass diese Anfrage im Hinterkopf behalten wird und dass ein Bedürfnis besteht, sich im Vorfeld über den Haushalt auszutauschen und vielleicht auch einen Weg zu finden vorab Festlegungen zu treffen.

TO-Punkt 12.7:

Anfrage StR Herr Zeilinger

Herr Zeilinger schlägt vor, dass die Langenäckerstraße in Höhe des Pavillon-Kindergartens verkehrsberuhigt werden soll.

Herr Schikora nimmt dies so auf.

TO-Punkt 12.8:

Anfrage StR Herr Fleischmann

Herr Fleischmann merkt an, dass in den Schaukästen seit längeren nichts geändert wurde und möchte daher, dass auch in der Projektgruppe darüber gesprochen wird und diese auch weiterhin genutzt werden sollen.

Herr Schikora erklärt, dass es auch der Auftrag an die Verwaltung war, ein neues Konzept für die Schaukästen vorzulegen, da diese erneuerungsbedürftig sind. In diesem Zusammenhang sollte man abwarten, was die Projektgruppe noch zusätzlich vorschlägt, was die Umsetzung der neuen Schaukästen angeht.

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Sitzungsende: 20:54 Uhr

M.A. Norbert Schikora
Zweiter Bürgermeister

Acelya Özek
Schriftführer/in